



Italien: Privatflugzeug stürzt auf Gebäude – acht Menschen tot,
darunter eine Französin und ein Kind

In der Nähe von Mailand, Italien, geriet ein Flugzeug in Brand, nachdem es mit einem im Umbau befindlichen Gebäude kollidiert war.

Der Pilot und sieben Passagiere eines Privatflugzeugs kamen am Sonntag ums Leben. Unter den Opfern waren ein Kind und eine 65-jährige Französin, die in Rumänien geboren wurde, wie die Mailänder Tageszeitung Il Corriere Della Sera berichtet.

Ein von der Feuerwehr der Stadt veröffentlichtes Video zeigt das Ausmaß des Schadens. Das Gebäude raucht nach dem Unfall, die Wände sind von den Flammen geschwärzt. Auf der Straße sind ein Dutzend Autos schwer beschädigt.

? #Milano, #aereo precipitato. Prosegue l'intervento dei #vigilidelfuoco. Da notizie assunte sarebbero state 8 le persone a bordo del velivolo, 2 membri d'equipaggio e 6 passeggeri [#3ottobre 15:15] pic.twitter.com/qngzPPDsyM

— Vigili del Fuoco (@emergenzavvf) October 3, 2021

Der Absturz ereignete sich nur fünf Minuten nach dem Abheben des Flugzeugs. Ein von der Mailänder Tageszeitung zitierter Zeuge des Geschehens berichtete, dass „das Flugzeug einen brennenden Motor hatte und steil abstürzte, ohne irgendwelche Manöver zu machen, es überschlug sich einfach“.

Ein anderer Zeuge am Unfallort, Giuseppe, sagte, er habe „die Fensterscheiben seiner Fenster wackeln hören“. Der 26-jährige, der in der Nähe des Unglücksortes wohnt, fügte hinzu: „Ich öffnete das Fenster, und wie im Film sah ich eine große Rauchsäule aufsteigen, und ich rief um Hilfe“.

Die nationale Flugsicherheitsbehörde hat eine Untersuchung eingeleitet.